

05.03.19

Morgenmurli

Om Shanti

BapDada

Madhuban

Essenz: Geliebte Kinder, versäumt nie dieses Studium, denn ihr erhaltet dadurch ein Stipendium. Eignet euch alles Wissen an, das ihr vom Vater persönlich erhaltet.

Frage: Wen würdet ihr als kompetente/würdige Brahmanen bezeichnen und woran kann man sie erkennen?

Antwort: 1. Kompetente Brahmanen können das Wissen aus Babas Gita auswendig zitieren. 2. Sie machen andere sich ebenbürtig. 3. Sie geben diesen Reichtum des Wissens an viele andere weiter. 4. Sie haben nie Konflikte untereinander. 5. Ihre Intellekt hängt nicht mehr an anderen Menschen. 6. Sie haben als Brahmanen keine bösen Geister mehr in sich. Sie bemühen sich, nicht mehr körperbewusst zu sein, sondern seelenbewusst zu bleiben.

Om Shanti. Der Vater hat sich selbst vorgestellt und auch das Wissen über den Weltkreislauf gegeben. Kinder, euch ist bewusst, dass sich der Weltzyklus identisch wiederholt, gerade so wie man dieselben Theaterstücke und Kulissen benutzt. Ihr solltet sehr bewusst über den Kreislauf nachdenken, denn man nennt euch „Dreher des Rades der Selbstrealisation“. Eignet euch alles Wissen an, das ihr vom Vater erhaltet. Bemüht euch insbesondere darum, dass ihr euch am Ende nur noch an den Einen erinnert, und an Anfang, Verlauf und Ende des Schöpfungszyklus. Kinder, bemüht euch sehr! Dies ist eine Ausbildung und ihr wisst, dass nur ihr BKs diese Ausbildung erhaltet. Es gibt viele verschiedene Kasten. Die Menschen glauben, dass alle zusammenkommen und vereint sein sollten. Aber momentan kann die ganze Welt nicht eins werden. Es bedarf eines Königreichs, eines Dharmas und einer Sprache. All das kann es aber erst im Goldenen Zeitalter geben, wo die Weltsouveräne Lakshmi und Narayan herrschen, die Meister jener Welt. Ihr könnt den Menschen erklären, warum es damals Frieden in der Welt gab. All das gilt nur für Bharat. Als es ihr Königreich war, herrschte Frieden in der ganzen Welt. Niemand außer euch Kindern weiß dies. Alle sind gläubig, aber ihr könnt den Unterschied zwischen ihrem Beten und diesem Wissen sehen. Solange ihr böse Geister und Gespenster nicht anbetet, können sie auch keinen Schaden anrichten. Nein! Ihr gehört jetzt zum Vater. Egal welche bösen Geister sich in euch befinden, sie werden alle verjagt. Der erste böse Geist ist das Ego des Körperbewusstseins. Um das aufzugeben, macht der Vater euch seelenbewusst. Erinnert euch an Ihn und kein böser Geist wagt es mehr, sich euch zu zeigen. 21 Leben lang kommt keiner von ihnen wieder zurück. Die fünf Geister, die Laster, gehören zur Gemeinschaft Ravans. Ravans Königreich und Ramas Königreich sind voneinander getrennt. Im Königreich Ravans herrscht Korruption/Kriminalität, in Ramas Königreich herrschen edle Seelen. Kinder, niemand außer euch versteht diesen Kontrast und selbst unter euch verstehen nur die Klugen und Weisen es richtig. Aber unterschätzt Maya, die Katze, nicht! Manchmal brechen die Kinder das Studium ab und verhindern damit, dass sie weiterhin göttliche Tugenden entwickeln. Sie lassen sich von ihren Augen täuschen. Wenn sie etwas Gutes sehen, essen sie es sofort. Darum erklärt Baba: Hier ist der Sinn und Zweck, wie Lakshmi und Narayan zu werden und sich auch alle Tugenden anzueignen. Dort, in der neuen Welt, sind die Bürger so wie der König und die Königin. Alle besitzen gute statt schlechter Eigenschaften. Außer euch Brahma Kumars und Kumaris versteht niemand solche Aspekte. Ihr habt den reinen Stolz, jetzt Theisten geworden zu sein und direkt zum liebevollsten, spirituellen Vater zu gehören. Ihr wisst auch, dass kein Mensch euch Raja Yoga lehren kann. Nur Shiva kann dieses Wissen, diese Pilgerreise der Erinnerung, lehren. Ihr studiert und dann unterrichtet ihr auch andere. Sie werden euch vielleicht fragen, wer euch dies alles beigebracht hat und

wer euer Guru ist, denn normalerweise unterrichten Lehrer solche spirituellen Dinge nicht. Nur ein Guru wird sonst solche Dinge unterrichten. Aber ihr wisst, dass ihr keinen Guru habt, außer dem Satguru. Er wird auch „der Höchste“ genannt. Entsprechend dem Schauspiel kommt der Wahre Satguru persönlich hierher und stellt sich euch vor. Was immer Er euch sagt ist die Wahrheit und Er nimmt euch mit in das Land der Wahrheit. Es kann nur eine Wahrheit geben. Sich jetzt noch an irgendwelche Menschen zu erinnern, das ist einfach falsch. Erinnert euch hier und jetzt nur noch an den Einen Vater. So wie alle Seelen winzige Lichtpunkte sind, so ist genauso auch der Vater ein Lichtpunkt. Jede Seele hat ihre eigenen Sanskars und ihr eigenes Karma; die Neigungen sind bei allen unterschiedlich. Wenn sie gleich wären, wären auch die Gesichtszüge der Menschen gleich. Aber Gesichtszüge gleichen sich nie, es gibt immer Unterschiede. Es existiert nur dieser eine Weltfilm und es gibt nur diese eine Welt.

Zu behaupten, dass es oben weitere Welten gäbe und unten eine Unterwelt oder eine Welt in den Sternen – das sind alles Märchen. Baba fragt: Wer hat euch so etwas erzählt? Sie nennen dann verschiedene Schriften, aber diese Schriften sind ganz sicher von Menschen verfasst worden. Ihr wisst, dass dieses Drama festgelegt ist. Ganz gleich welche Rolle gespielt wird – alles ist Sekunde für Sekunde im Weltfilm fixiert. Kinder, euch ist klar, wie dieser Weltzyklus sich immer weiter dreht und wie die Menschen ihre Rollen spielen. Baba hat euch gesagt, dass nur ihr im Goldenen Zeitalter mitspielt. Ihr kommt nach und nach in die Materie herab, um eure Rollen zu spielen. Baba hat alles so gut erklärt, dass ihr alles anderen gut erklären könnt. Bald werden große Zentren eröffnet und es werden sowohl wichtige als auch ganz normale Leute kommen. Grundsätzlich sind es arme Leute die dieses Wissen schnell verstehen. Wenn wichtige Leute kommen, sagen sie, dass sie berufsbedingt zu wenig Zeit hätten, um zu studieren. Maya wird sie zu sich hinziehen. Es gibt viele Kinder, die das Studium auch wieder abbrechen. Wenn sie das tun, fallen sie mit Sicherheit durch. In einer Schule werden gute Studenten nie etwas verpassen, bloß um zu einer Hochzeit oder irgendwo sonst hinzugehen. Sie begreifen, dass sie gut studieren sollten, um ein Stipendium zu erlangen. Deshalb bemühen sie sich und haben nie den Gedanken, in der Klasse zu fehlen. Sie werden nichts anziehender finden als ihr Studium und sie wissen, dass sie sonst ihre Zeit ohne Not verschwenden würden. Hier gibt es nur den Einen als Lehrer, der euch unterrichtet. Verpasst darum nie euer Studium. Ja, Studenten sind unterschiedlich, entsprechend ihres Einsatzes. Wenn ein Lehrer merkt, dass seine Studenten sehr gut vorankommen, dann genießt auch er es, sie zu unterrichten. Wenn die Schüler dann gut vorankommen, wird der Name des Lehrers berühmt; die Noten der Schüler verbessern sich weiterhin und sie können einen hohen Status erreichen. Auch hier werden die guten Studenten einen hohen gesellschaftlichen Rang erlangen. Ausgehend von den gleichen Voraussetzungen erreichen manche eine hohe gesellschaftliche Stellung und andere eine niedrigere, und dementsprechend ist ihr Einkommen dann auch unterschiedlich. Alles hängt vom Verstand ab. Normalerweise werden Menschen von Menschen unterrichtet, aber hier wisst ihr, dass der Unbegrenzte Vater euch unterrichtet. Studiert darum sehr gut und seid nicht nachlässig. Brecht dieses Studium niemals ab. Manchmal werden einige zu Verrätern, weil sie einander unsinnige Dinge sagen. Folgt nicht den Anweisungen anderer. Ganz gleich was jemand über Shrimat sagt – ihr seid davon überzeugt, dass es der Vater persönlich ist, der euch unterrichtet. Darum solltet ihr dieses Studium nie aufgeben. Aber ihr Kinder seid alle unterschiedlich. Der Vater hingegen ist immer der Erste, die Nummer 1. Wo wollt ihr denn hingehen, wenn ihr dieses Studium verlasst? Dies zu studieren, ist sonst nirgendwo anders möglich. Ihr könnt dies nur bei Shiva Baba studieren. Schließt einen Handel mit Ihm ab. Manche sagen unsinnige Dinge und bringen andere dazu, ihr Gesicht abzuwenden. Dies ist Shiv Babas Bank. Wenn z.B. einige von euch draußen einen Satsang organisieren, möchtet ihr etwas für Shiv Babas Bank sammeln, aber wie soll das

gehen? Die Kinder kommen hierher und geben, was immer sie in Shiv Babas Bhandara geben können. Wenn auch nur ein Cent gegeben wird, erhält man dafür die 100-fache Rückgabe. Shiv Baba sagt: Als Rückgabe dafür werdet ihr einen Palast erhalten. Die gesamte alte Welt wird sowieso abgerissen. Viele kommen aus reichen Familien hierher, aber keiner von euch könnte sagen, dass er nicht aus Shiv Babas Schatzkammer versorgt wird, denn ihr alle werdet hier erhalten. Manche sind arm und manche wohlhabend. Um die Armen wird sich gekümmert – dank der Spenden der Reichen. Da gibt es nichts zu befürchten. Viele möchten hier bei Baba leben, aber dafür solltet ihr auch kompetent sein und in der Lage, anderen das Wissen zu spenden. Auch die Regierung überprüft jeden sorgfältig, bevor er in den Staatsdienst aufgenommen wird. Auch hier wird zunächst alles geprüft. Können sie Dienst tun? Jede Seele ist anders und jede von euch bemüht sich auf ihre eigene Weise. Manche bemühen sich sehr gut, aber dann sind sie plötzlich nicht mehr da. Aus dem einen oder anderen Grund kommen sie nicht mehr. Das wirkt sich dann auf ihr Wohlbefinden aus. Ihr erhaltet all diese Lehren, damit ihr für immer gesund bleibt. Jene, die wirklich interessiert sind, verstehen, dass ihre Fehler nur durch Erinnerung aufgelöst werden können, und sie bemühen sich entsprechend sehr gut. Aber manche kommen auch hierher, nur um sich die Zeit zu vertreiben. Überprüft euch selbst in jeder Hinsicht. Der Vater erklärt: Solange ihr Fehler macht, ist erkennbar, dass ihr noch niemanden unterrichten könnt. Innerhalb von sieben Tagen könnt ihr ein kompetenter Brahmane werden, nicht nur dem Namen nach ein Brahmane. Ein echter Brahmane ist jemand, der sich an das Wissen von Babas Gita auswendig erinnern kann. Brahmanenpriester sind auch alle unterschiedlich und hier ist es genauso. Schenkt diesem Studium eure ganze Aufmerksamkeit; was soll denn sonst aus euch werden? Bemüht euch und beweist, dass ihr in der Lage seid, Dienst zu tun. Dann wird erkennbar, welchen Status ihr erreicht, und das ist dann Kreislauf für Kreislauf festgelegt. Wenn ihr nicht studiert und andere nicht unterrichtet, könnt ihr in Bezug auf euch selbst verstehen: „Ich habe nicht gut studiert und deshalb kann ich niemandem etwas beibringen.“ Baba sagt: Warum seid ihr noch nicht kompetent genug geworden, andere zu unterrichten? Wie lange braucht ihr noch einen Brahmanenlehrer, der euch geschickt wird? Jene, die gut studieren, sollten helfen, andere sich selbst gleich zu machen. Aber viele tragen untereinander Konflikte aus, hängen an einander und studieren nicht mehr. Wer sich einsetzt, erhält die entsprechende Rückgabe dafür. Warum lasst ihr euch davon beeinflussen, was andere sagen, und hört auf zu studieren? Aber auch das ist im Drama festgelegt, im Schicksal. Tag für Tag wird das Studium intensiver und es entstehen immer mehr Zentren. Das geht nicht auf Shiv Babas Kosten – die Kinder kümmern sich um alle Ausgaben, das ist die beste Spende. Wenn andere Menschen etwas spenden, erhalten sie dafür nur zeitlich begrenztes Glück. Wenn ihr dagegen hier etwas gebt, erhaltet ihr 21 Leben lang die Rückgabe dafür. Ihr wisst, dass ihr hier seid, um von einem normalen Menschen eine Gottheit werdet wie Narayan. Macht es deshalb genauso – studiert gut und regelmäßig. Meistens ist das Körperbewusstsein daran schuld, dass ihr untereinander streitet und dann mit eurem Leben hadert. Hier sind die meisten Mütter und ihre Namen werden gerühmt. Dieser Aufstieg der Frauen/Mütter ist genauso im Drama vorherbestimmt. Darum sagt Baba: Liebste, geliebte Kinder, erkennt euch als Seelen und erinnert euch allein an Mich! Bleibt seelenbewusst. Wie wollt ihr aber ohne einen Körper hören, was andere sagen? Übt intensiv: „Ich bin eine Seele und es ist Zeit, nach Hause zurückzukehren.“ Verzichtet auf alles andere und erinnert euch nur an Mich! Davon hängt alles ab. Baba sagt: Kümmert euch auf jeden Fall auch um eure Arbeit usw. Arbeitet acht Stunden, ruht acht Stunden und dient acht Stunden lang dieser spirituellen Regierung. Es ist nicht so, dass ihr Mir dient – sondern ihr dient der ganzen Welt. Nehmt euch darum Zeit dafür. Die wichtige Sache ist die Pilgerreise der Erinnerung. Verschwendet nicht eure Zeit. Was erhaltet ihr, wenn ihr acht Stunden für jene Regierung arbeitet? Vielleicht 1.000, 2.000 oder 5.000 Rupien! Wenn ihr dieser Regierung dient, werdet ihr Multimillionäre. Dient darum von ganzem Herzen. Wer zu den acht

Juwelen gehören möchte, wird sich ganz bestimmt acht Stunden lang an Baba erinnern. Auf dem Anbetungsweg erinnern sich die Menschen intensiv an Gott, aber das ist Zeitverschwendung. Sie erhalten nichts dadurch. Dadurch dass man im Ganges badet, Lieder singt, Buße tut usw. kann man den Vater, von dem man das Erbe erhält, nicht treffen. Hier erhaltet ihr eure Erbschaft direkt vom Vater. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Seelenvater sagt Namaste zu den Seelenkindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

Befolgt Shrimat, folgt nicht mehr dem Rat anderer. Hört verfälschten Dingen nicht zu und wendet euch nicht vom Studium ab. Geratet mit niemandem in irgendeinen Konflikt.

2.Überprüft und fragt euch: „Mache ich irgendwelche Fehler? Schenke ich diesem Studium meine volle Aufmerksamkeit oder verschwende ich meine Zeit? Bin ich seelenbewusst geworden? Tue ich mit ganzem Herzen diesen spirituellen Dienst?“

Segen: Ihr seid doppelt leichte Engel, die frei bleiben von den Attraktionen alter Sanskars und den Beziehungen aus der alten Welt.

Ein Engel zu sein bedeutet, frei von jeder Art von Anziehung an diese alte Welt zu sein – weder von irgendwelchen Beziehungen angezogen zu werden noch vom eigenen Körper, einer physischen Person oder physischem Besitz. Befreit euch auch von der Anziehung an alte Neigungen, an die diversen Formen von Gedanken, Einstellungen oder Worte. Wenn ihr frei von all diesen Attraktionen geworden seid, frei davon, eure Zeit zu vergeuden, euch in nutzloser Gesellschaft und nutzloser Atmosphäre aufzuhalten, dann kann man euch „lichte und leichte Engel“ nennen.

Slogan: Spirituelle Sozialarbeiter unterstützen alle Seelen durch die Kraft der Stille.

***** O M S H A N T I *****